



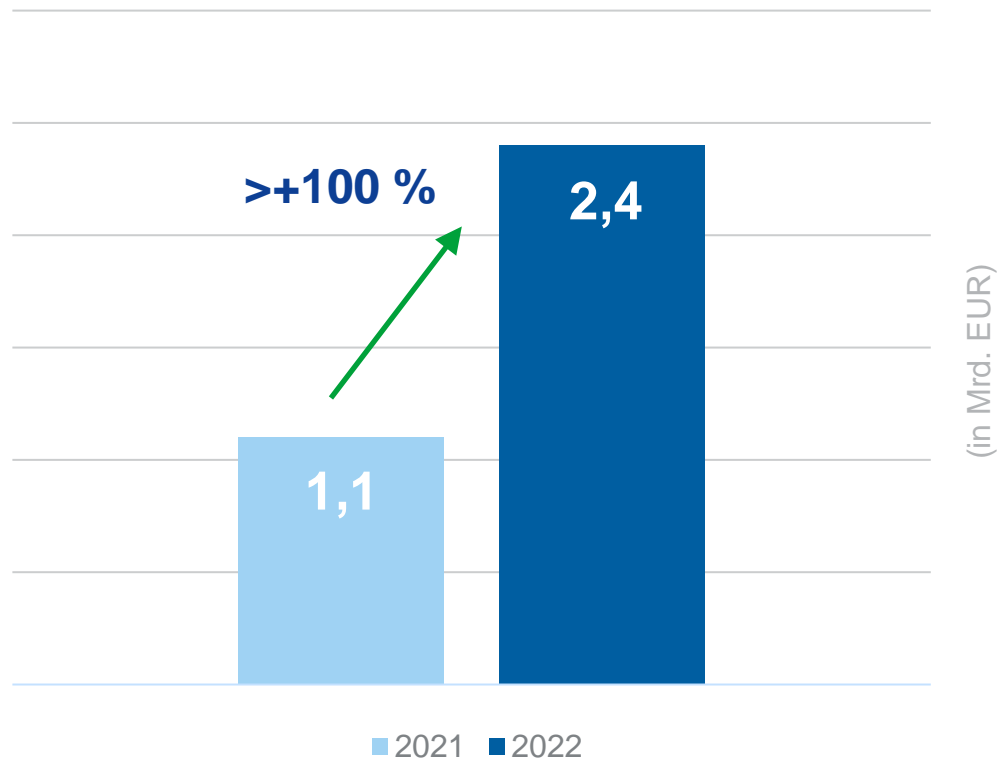
15.03.2023 Dr. Burkhard Lohr | Vorstandsvorsitzender

Bilanzpressekonferenz

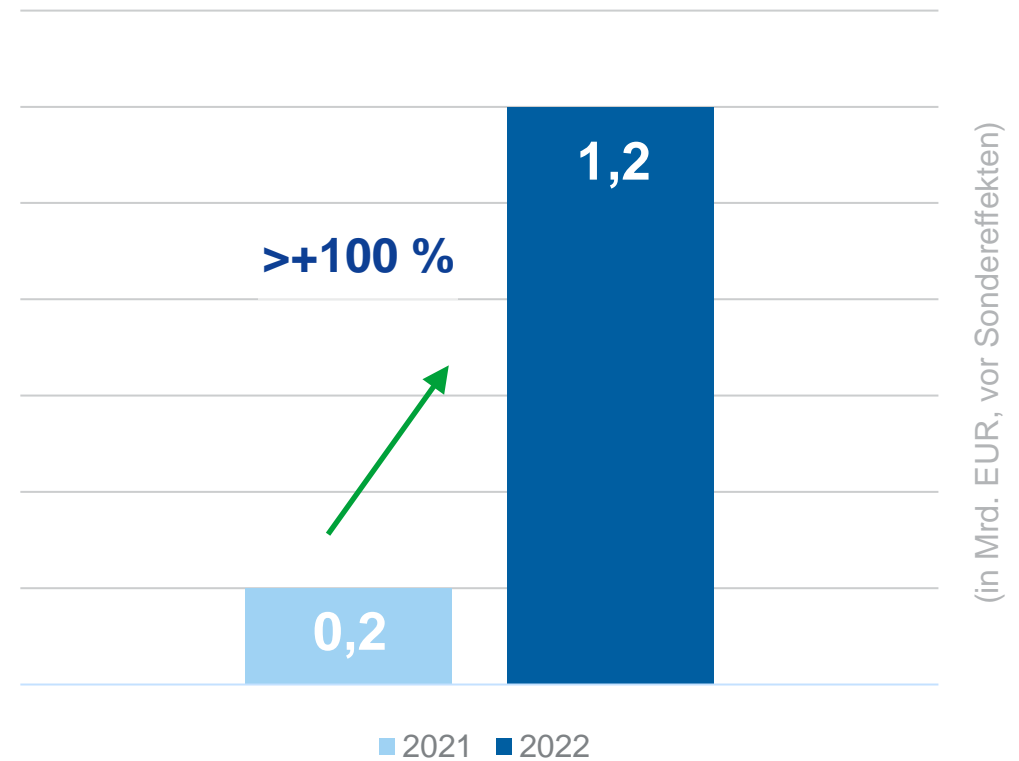
Geschäftsjahr 2022

2022: Bestes Jahresergebnis der Firmengeschichte

Operatives Ergebnis EBITDA

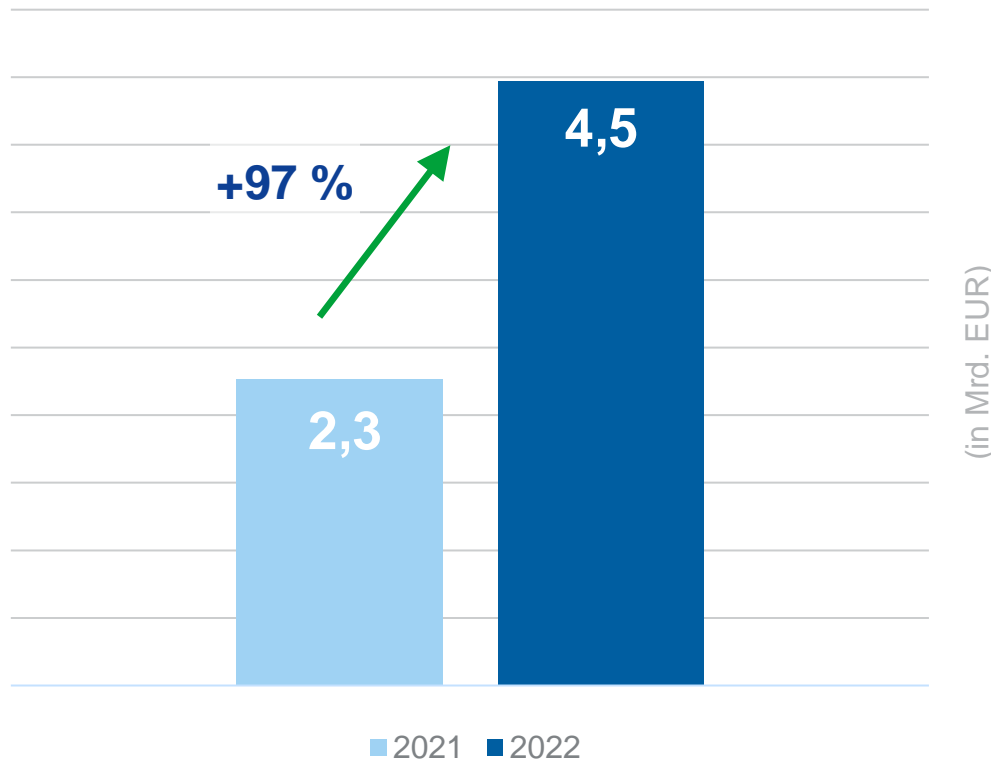


Freier Cashflow (bereinigt)

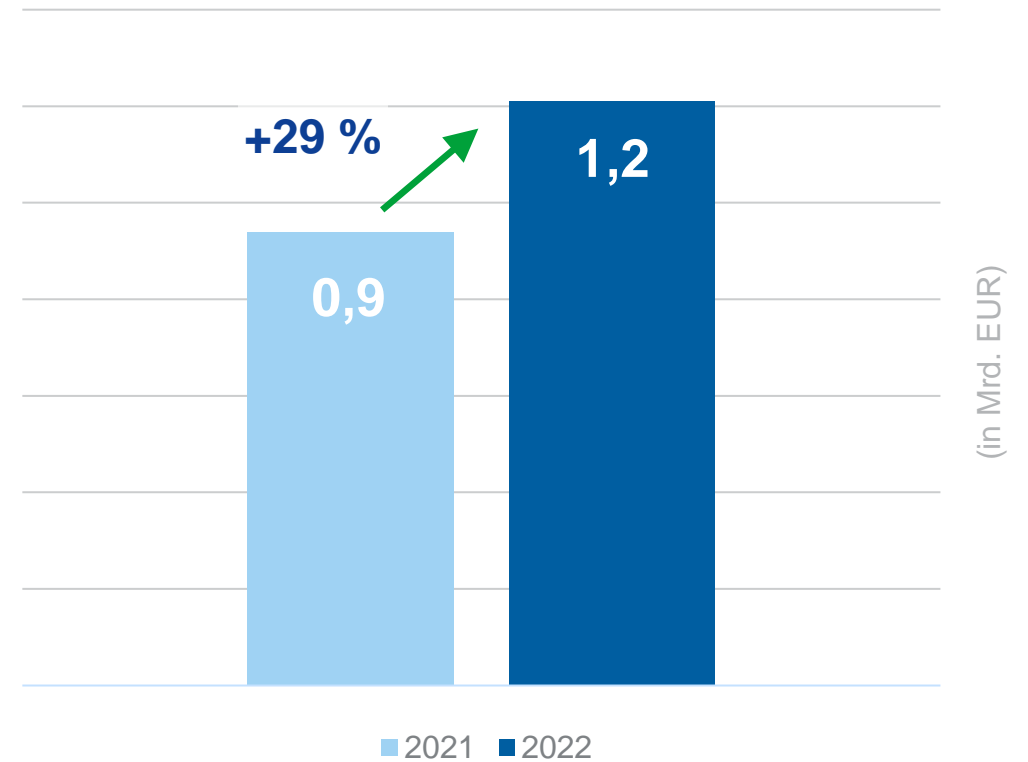


Zuwächse in beiden Kundensegmenten

Umsatz Landwirtschaft

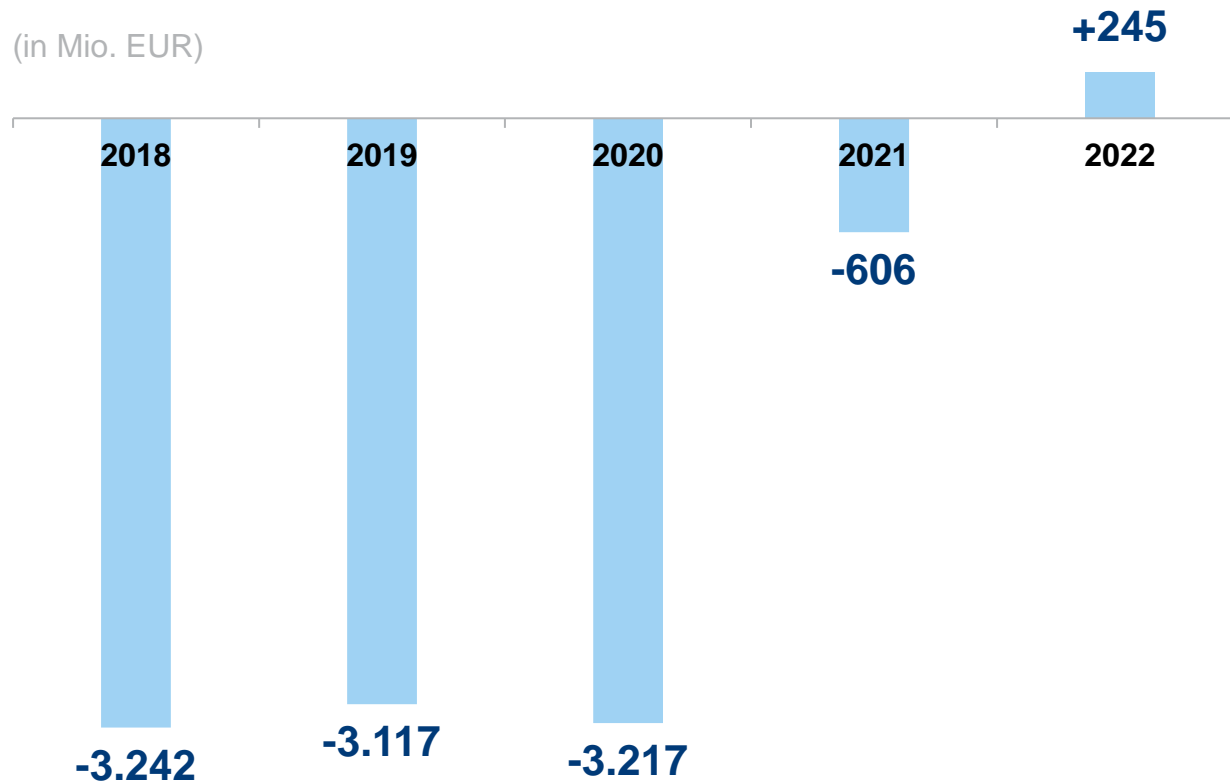


Umsatz Industrie+



Vollständige Entschuldung im Jahr 2022

Nettofinanzverbindlichkeiten (-) / Nettovermögensposition (+)

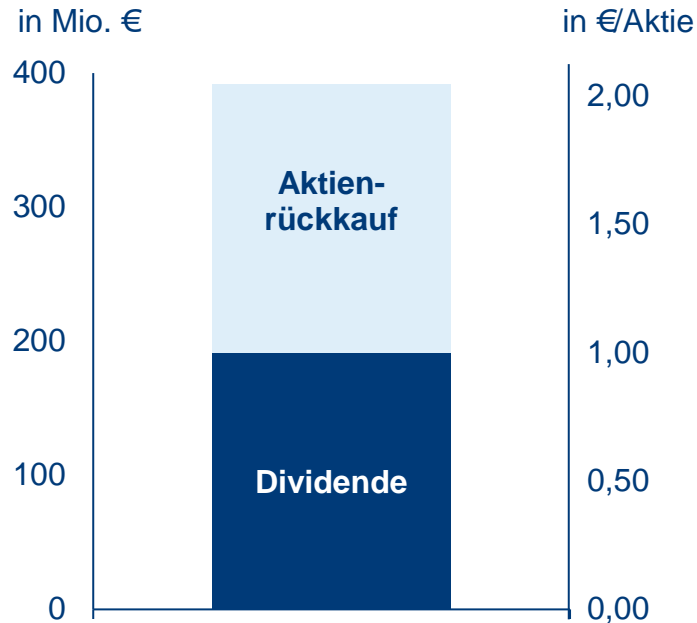


- Nettovermögensposition erreicht
- Rating um drei Stufen im Verlauf des Jahres auf BB+ angehoben; eine Stufe vor Investment Grade

Werte für 2018 und 2019: fortgeführte und nicht fortgeführte Geschäftstätigkeit, ab 2020: fortgeführte Geschäftstätigkeit

Beteiligung der Aktionäre am Unternehmenserfolg

Kombination aus Dividendenzahlung und Aktienrückkauf



Gesamte Kapitalrückführung an Aktionäre

Dividende 191,4 Mio. €

Aktienrückkauf bis zu 200,0 Mio. €*

▶ bis zu 391,4 Mio. € bzw. rund 2 € pro Aktie

▶ dies entspricht > 40 % des ber. Freien Cashflows 2022

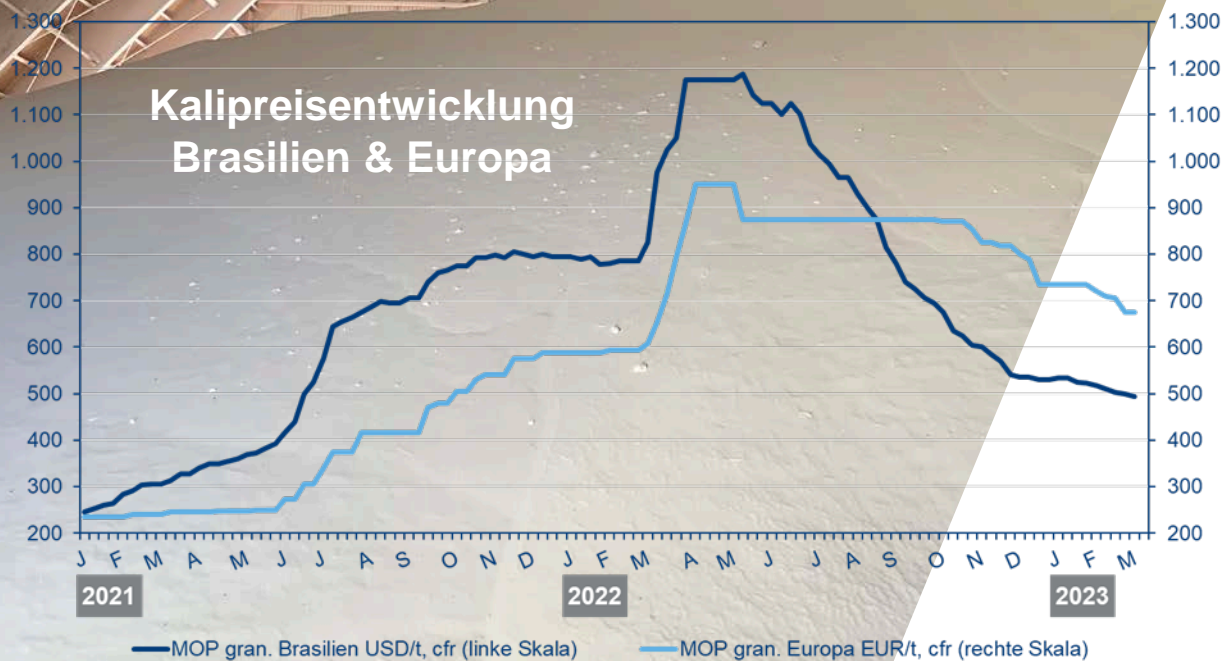
* Beim Schlusskurs der K+S-Aktie vom 13. März 2023 von 20,38 € würde dies zu einem Aktienrückkauf von bis zu rund 5 % des Grundkapitals führen. Beginn nach Hauptversammlung bis spätestens Ende Februar 2024.

Mit der im Jahr 2021 veröffentlichten Strategie hatten wir unsere Dividendenpolitik kommuniziert. Diese sieht eine Basisdividende von 15 Cent je Aktie vor, die bei guter wirtschaftlicher Entwicklung um einen diskretionären Betrag erhöht werden kann. Zum Zeitpunkt der Festlegung dieser Dividendenpolitik stand die rasche Entschuldung des Unternehmens, die Sicherung der Finanzierungsfähigkeit sowie die Schaffung einer soliden Bilanz im Vordergrund. Nach der Veräußerung der OU Americas lagen die Nettofinanzverbindlichkeiten noch im höheren dreistelligen Mio. € Bereich und bei dem damaligen Kalipreisniveau wäre die Entschuldung deutlich langsamer vorangeschritten. Nachdem die Geschäftsentwicklung in 2022 bereits dazu geführt hat, dass K+S eine Nettovermögensposition vorweisen kann, werden wir die Ausschüttungspolitik für künftige Entscheidungen zur Beteiligung der Aktionäre am Unternehmenserfolg überarbeiten.

Ausblick Geschäftsjahr 2023

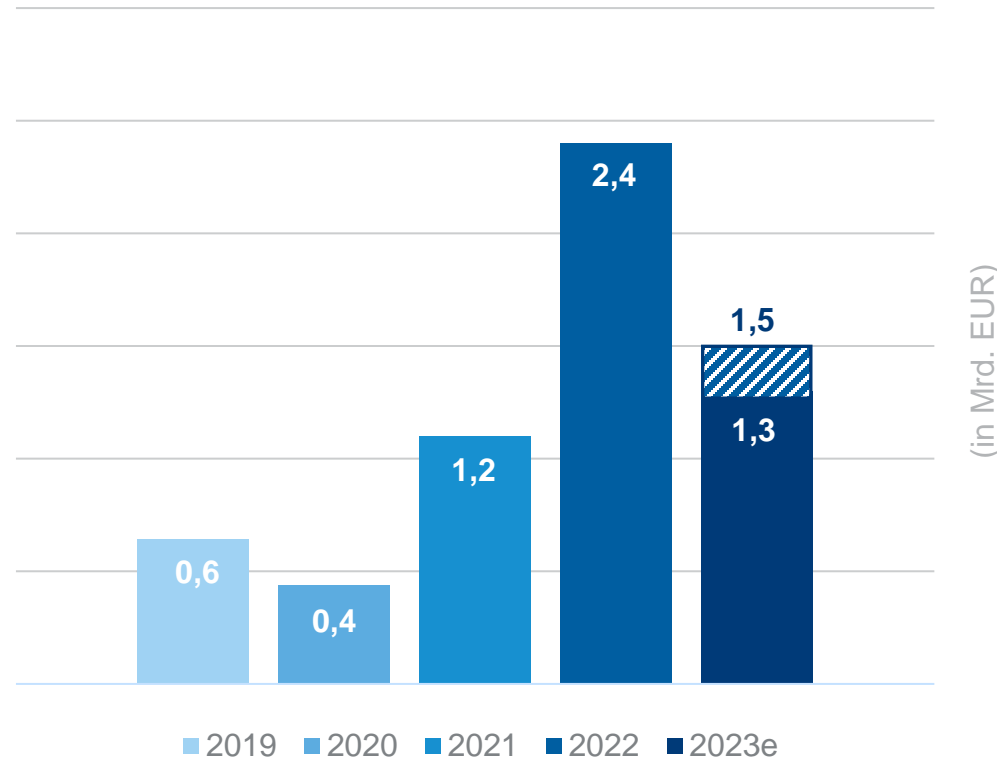
Rahmenbedingungen weiter positiv

- Kalipreise: Normalisierung auf hohem Niveau
- Intakte Profitabilität der Landwirtschaft
- Nachfrageanstieg erwartet
- Nach wie vor begrenztes Angebot aus Russland und Belarus



2023: Erneut sehr gute Ergebnisse erwartet

Operatives Ergebnis EBITDA



- EBITDA zwischen 1,3 bis 1,5 Mrd. € erwartet
- Bereinigter Freier Cashflow zwischen 700 und 900 Mio. € (2022: 932 Mio. €) erwartet
- Normalisierung der Durchschnittspreise im Kundensegment Landwirtschaft auf hohem Niveau
- Preisbedingte Kostenanstiege bei Energie, Logistik, Personal und Material